

Zugang zu Streuobst durch „gelbes Band“ ermöglichen

Am 24. September hat der Würzburger Stadtrat einstimmig dem Dringlichkeitsantrag der CSU Stadtratsfraktion zur Teilnahme an der Aktion „gelbes Band“ zugestimmt. Mit dem Ernteprojekt „Gelbes Band“ unterstützt die Fair-Trade Stadt Würzburg einen nachhaltigen Umgang mit Streuobst. Ein gelbes Band am Stamm bedeutet: Dieser Baum darf kostenfrei und ohne Rücksprache abgeerntet werden.

Jedes Jahr verrotten während der Erntesaison viele Mengen an Obst auf Streuobstwiesen – nicht selten sind Verunsicherungen und Halbwissen im Umgang mit den Flächen bzw. des Eigentums der Grund. Städtische und private Streuobstwiesen können oder wollten nicht abgeerntet werden. Nun stehen Bäume mit der entsprechenden Kennzeichnung – „gelbes Band“ der Allgemeinheit zur Ernte zur Verfügung. So wissen Bürgerinnen und Bürger jederzeit, wo sie ohne Rücksprache ernten dürfen. Das „Gelbe Band“ signalisiert, dass dort Obst geerntet werden darf und somit weniger Obst ungenutzt auf den Wiesen verdirbt.

Der Antrag wurde fristgerecht am 13. September 2020 zur Stadtratssitzung am 24. September 2020 eingereicht. Die Verwaltung setzte den Antrag nicht auf die Tagesordnung der Stadtratssitzung, sondern auf die Tagesordnung des PUMA (**P**lanungs-, **U**mwelt- und **M**obilitätsausschuss) am 20. Oktober 2020. Ende Oktober ist die Erntezeit von Streuobst zum größten Teil abgeschlossen. Aus diesem Grund reichte die Fraktion den gleichen Antrag als Dringlichkeitsantrag für die Stadtratssitzung ein, der per Sofortentscheid einstimmig beschlossen wurde.

Der Beschluss beinhaltet, dass die Stadt Würzburg gelbe Bänder aus reißfestem Material anschafft. Dieses wird an Bäume städtischer Streuobstwiesen angebracht sowie an Eigentümerinnen und Eigentümer von privaten Streuobstwiesen kostenfrei verteilt. Zudem wird die Aktion öffentlichkeitswirksam auf allen zur Verfügung stehenden Kanälen der Stadt Würzburg beworben.

„Heimisches Obst ist viel zu schade, um ungenutzt zu verrotten. Die Teilnahme an der Aktion „Gelbes Band“ ist eine einfache und effektive Lösung, um Nachhaltigkeit sicherzustellen. Dies sollte in allen Kommunen in Deutschland umgesetzt werden“, fordert Nadine Lexa (Mitantragstellerin).

Bild: Pixabay

CSU Stadtratsfraktion

Nadine Lexa (Pressesprecherin)

Rathaus

Zimmer 149

Rückermainstraße 2

97070 Würzburg

Fon : 0176/68167258

<https://csu-fraktion-wuerzburg.de>

E-Mail: presse@csu-fraktion-wuerzburg.de

Die Christlich Soziale Union (CSU) ist eine politische Partei in Bayern, die für eine konservative Grundhaltung, eine christliche Ausrichtung und die Betonung des Föderalismus steht.

Mehr Informationen über die CSU Stadtratsfraktion Würzburg können Sie auf der Homepage <https://csu-fraktion-wuerzburg.de> nachlesen. Falls Sie Interviewwünsche haben oder in unseren Presseverteiler aufgenommen werden möchten, wenden Sie sich bitte per E-Mail an presse@csu-fraktion-wuerzburg.de oder rufen Sie uns an.